

7. Sekundärliteratur

Geschichte der Evangelischen Mission. Bd. 2, Abth. 1.

Wiggers, Julius

Hamburg [u.a.], 1846

Vorwort zum zweiten Bande.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Vorwort

zum zweiten Bande.

Indem ich hier den zweiten Band meiner Geschichte der Evangelischen Mission der Öffentlichkeit übergebe, kann ich nicht unterlassen, dabei der freundlichen Unterstützung, welche von nahe und fern meinem Unternehmen zu Theil geworden ist, mit dem aufrichtigsten Danke zu gedenken. Insbesondere waren es mehrere Nord-Amerikanische und Englische Missionsgesellschaften, von ersteren das American Board of Commissioners for Foreign Missions, das Board of Foreign Missions of the Presbyterian Church in the United States of America, das Board of Managers of the Baptist General Convention for Foreign Missions und die Freewill Baptist Foreign Mission Society, von letzteren die London Missionary Society, die Wesleyan Methodist Missionary Society und die Baptist Missionary Society, welche durch die bereitwilligste und liberalste Übermittlung nicht bloß von

ihnen herausgegebener Jahresberichte und Zeitschriften, sondern auch einer Menge von anderen werthvollen, die Missionsgeschichte ihres Kreises betreffenden Werken, unter denen ich hier nur *Ellis*, history of the London Miss. Soc., *Cox*, history of the Baptist Mission, *Tracy*, history of the Am. Board of Comm. for For. Miss. und *Green*, Domestic and Foreign Missions in the Presbyterian Church of the Un. St. of Am. nennen will, mir bei meiner Arbeit die erwünschteste Hülfe geleistet haben. Indem ich die Gelegenheit ergreife, den genannten ehrwürdigen Gesellschaften für diesen ihren freundlichen Antheil und Beistand meinen lebhaftesten und herzlichsten Dank öffentlich auszusprechen, fühle ich mich zugleich verpflichtet, gegen die verehrten Beamten jener Gesellschaften, *Rev. Arthur Tidman*, Foreign Secretary der Londoner Missionsgesellschaft, zu London, *Rev. Selah B. Treat*, Recording Secretary des Am. B. C. F. M., zu Boston, *Walter Lowrie*, Esq., Corresponding Secr. des Board F. M. der Presbyterianischen Kirche in den V. St. von N.-A., zu New-York, *Elias Hutchins*, Corr. Secr. der Freewill Baptist F. M. S., zu Newmarket in New-Hampshire, welche mit zuvorkommendster Güte die Mühe der Besorgung übernommen und mich überdies durch die wohlwollendsten und theilnehmendsten Begleitungsschreiben erfreuet haben, hier den Ausdruck meiner wärmsten Erkenntlichkeit niederzulegen. Unter den Deut-

schen Missionsgesellschaften habe ich mit demselben Danke die ehrwürdige Rheinische zu nennen, deren hochverdienter Director, Herr D. Theol. Richter, mich durch die gütige Übersendung des 16^{ten} Jahresberichts und der Monatsberichte aus dem J. 1845 unaufgefordert erfreuet und geehrt hat. Nachträglich habe ich ferner die noch dem ersten Bande zu Gute gekommenen geneigten Mittheilungen zu erwähnen, welche der Herr Professor D. Fahlcranz zu Upsala mir in Betreff des Schwedischen Missionswesens gemacht hat. Nicht ohne die tiefste und freudigste Bewegung habe ich ein so wohlwollendes Entgegenkommen und so reiche Hülfsleistung erfahren, zugleich aber darin eine verschärfte Aufforderung finden müssen, mich mit dem gewissenhaftesten Eifer der Lösung meiner Aufgabe zu widmen. Durch treueste Benutzung der mir auf die gedachte Weise zugeslossenen Quellschriften bin ich so reicher Spenden mich nach Kräften würdig zu erweisen bemühet gewesen, wobei ich dann zugleich die Hoffnung glaube nähren und hier als Bitte aussprechen zu dürfen, daß es den verehrten Gebern gefallen möge, auch ferner durch Mittheilung ihrer Jahresberichte und sonstiger in ihren Kreisen erscheinender Missionschriften mich in den Stand zu setzen, der weiteren Entwicklung der Mission unserer Kirche fortwährend mit Sorgfalt nachzugehen; und daß ihr Vorgang auch bei den übrigen großen Evangelischen Missionsgesellschaften geneigte Nachfolge finde.

Die zweite, das Ganze beschließende Abtheilung dieses Bandes wird der ersten binnen wenigen Wochen nachfolgen.

Rostock, den 18^{ten} Februar 1846.

J. Wiggers.